Hier darf gespritzt werden. Die eleganten Polstermöbel „Bloc“ von Gloster nehmen den Kontakt mit dem nassen Element nicht übel. www.gloster.com

Wohnen am Wasser

Bequem sollen sie sein, aber auch schick und wettertauglich – die Stühle, Tische, Sessel und Liegen für den Außenbereich. Stöbern Sie in unserer Modellschau nach Ihren neuen Lieblingsstücken.

So lässt es sich stilvoll im Garten dinieren: Sitzgarnitur „Aruba“ von Herdelt aus Kunststoffgeflecht, wahlweise in Capuccino oder Natur. www.strandkorb-garten.de

„Seashell“ von Dedon verbindet eine luftige Silhouette mit Sitzkomfort und Stapelbarkeit. Zu beziehen über: www.relaxfactory.de

Der Clou an „Brasil“ von Karasek ist die transparente Bespannung in verschiedenen Farben. Gestell in Silber oder Grau-Metallic. www.karasek.co.at

Die Sonnenliege „Arizona“ von relaxfactory.de ist stabil und leicht dank ihrer Unterkonstruktion aus Aluminium. Geflecht aus „Hurlaro“-Synthetikfaser in Java und Natural. www.relaxfactory.de

Poppige Farben und die ungewöhnliche Form machen den Tisch „Vortex“ von Arflex zum Hingucker. Fuß: Polyurethan, Platte: Glas. www.arflex.it

Fast scheint man über dem Boden zu schweben. Schaukel aus der „Home Collection“ von Viteo mit filigraner Stahlrohrkonstruktion und Bank aus Teak. www.viteo.com

Schmiedeeisen im arabischen Stil ist das dekorative Leitmotiv dieses Sessels aus der Serie „Shalimar“ von Emu. www.emu.it

Runde statt eckige Enden – das verleiht „Shell Sunbed“ den speziellen Reiz. Dank großer Räder lässt sich die Liege leicht verschieben. www.fueradentro.com

Tagsüber Sonneninsel, nachts strahlender Mittelpunkt des Gartens: LEDs im Innern lassen „Lagoon Daybed“ von solpuri in verschiedenen Farben leuchten. www.solpuri.com

Durch ihren modularen Aufbau können bei der Bar „Fiesta“ von Vondom Größe, Form und Ausstattung individuell anpasst werden. www.vondom.com

Mit ihren dynamisch gebogenen Latten wirkt „Charivari“ wie ein Kunstobjekt. Gestell aus Stahl, Sitzfläche pulverbeschichtetes Aluminium in 24 Farben. www.fermob.com

Getreu ihrem Namen zitiert „Medici“ von MBM Stilmerkmale der Renaissance. Aus massivem Schmiedeeisen geformt. www.mbm-moebel.de

Bequem und bunt: Die dicke Polsterauflage des Sessels „Husk“ von B&B Italia gibt's in drei kräftigen Farben und für Puristen in Schwarz und Weiß. www.bebitalia.com

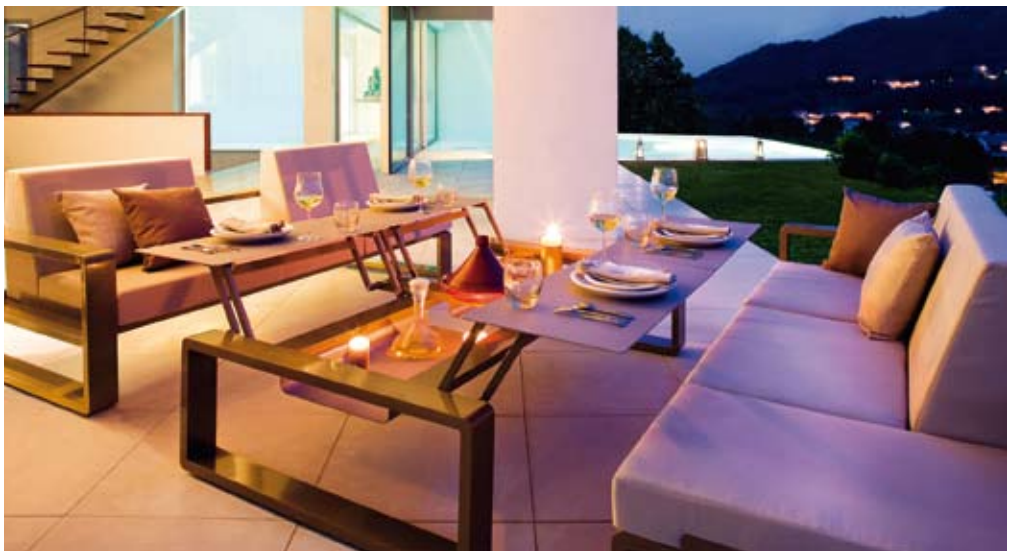
Tischkombination mit schwungvoller Linienführung: „Equinox“ von Unopiù. Die Stühle sind stapelbar und der Tisch ausziehbar. www.unopiu.de

In den Hängematten von La Siesta kann man die Seele baumeln lassen. Aus Baumwolle in vielen verschiedenen Farben und Dessins. www.lasiesta.com

Entspannung mit Nordsee-Feeling bietet der Strandkorb „Diplomat“. Aus massivem Teakholz und Geflecht in „Café Braun“. www.strandkorb-garten.de

An einen indianischen Dreamcatcher erinnert der gleichnamige Hocker von Kenneth Cobonpue. Erhältlich in unterschiedlichen Durchmessern und Höhen. www.kennethcobonpue.com

Die Inspirationsquelle Fischernetz ist bei „Dragnet“ von Kenneth Cobonpue leicht zu erkennen. Rotes Gewebe schlingt sich um ein Grundgerüst aus Stahl. Alternativ auch in Schwarz. www.kennethcobonpue.com



Der Tisch aus der Serie „Kama“ von Ego Paris ist ein Verwandlungskünstler. Bei Bedarf lässt sich die Tischplatte hochklappen, so dass man bequem speisen kann. www.egoparis.com

Elf Schichten aus wetterfestem Okoumé-Holz, in die Mulden eingearbeitet sind, erzeugen bei der Bank „Ripples“ von Horm raffinierte grafische Muster. www.horm.it

Ein asymmetrisch geformtes Gestell und die apfelgrünen Kissen ziehen bei „Monterey Daybed“ von Domus Venture die Blicke auf sich. www.domus ventures.com